



©Oliver Wolf

Norbert Gstrein wurde 1961 in Tirol geboren und lebt in Hamburg. Er studierte Mathematik in Innsbruck, Stanford und Erlangen. 1988 erschien seine erste Erzählung „Einer“ im Suhrkamp Verlag. Seither lebt er vom und mit dem Schreiben. Er erhielt unter anderem den Alfred-Döblin-Preis, den Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung, den Uwe-Johnson-Preis sowie zuletzt den Österreichischen Buchpreis 2019.

Werke:

Einer. Erzählung. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1988.

Anderntags. Erzählung. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1989.

Das Register. Roman. Frankfurt am Main 1992.

O₂. Novelle. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1993.

Der Kommerzialrat. Bericht. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1995.

Die englischen Jahre. Roman. Suhrkamp, Frankfurt am Main 1999.

Selbstportrait mit einer Toten. Suhrkamp, Frankfurt am Main 2000.

Das Handwerk des Tötens. Roman. Suhrkamp, Frankfurt am Main 2003.

Wem gehört eine Geschichte? Fakten, Fiktionen und ein Beweismittel gegen alle Wahrscheinlichkeit des wirklichen Lebens. Suhrkamp, Frankfurt am Main 2004.

Die Winter im Süden. Hanser, München 2008.

Die ganze Wahrheit. Hanser, München 2010.

Eine Ahnung vom Anfang. Roman. Hanser, München 2013.

In der freien Welt. Roman. Hanser, München 2016.

Die kommenden Jahre. Roman. Hanser, München 2018.

Als ich jung war. Roman. Hanser, München 2019.

Der zweite Jakob. Roman. Hanser, München 2021.